

Titelflut für Erbacher Judoka

Zwölf Saarlandmeisterschaften sichert der Nachwuchs auf eigener Matte

Zwölf Titel haben die Judoka des Kenshi Homburg-Erbach bei den Saarlandmeisterschaften der U12 und U15 im Sportzentrum Erbach gesichert. Zudem haben sich beide U16-Teams für das Bundesfinale des Deutschen Jugend-Pokals qualifiziert.

Von Merkur-Mitarbeiter
Markus Hagen

Erbach. Den Heimvorteil im Erbacher Sportzentrum hat der Nachwuchs des Judoclubs Kenshi Homburg-Erbach genutzt. Trainer und Vorstandsmitglied Slavomir Konat durfte sich am Samstag mit seinen Athleten über zwölf Titel bei den Saarlandmeisterschaften der U12 und U15 freuen. Hinzu kamen sechs Silber- und acht Bronze-Medaillen in den einzelnen Alters- und Gewichtsklassen. „Das war ein überraschendes Ergebnis für meine Kämpfer“, zeigte sich Konat zufrieden über die Leistungen seiner Athleten. Die vielen tollen Platzierungen zeigten die glänzende Arbeit, die der Erbacher Judoclub in den zurückliegenden Jahren leistet. Von den 173 Judokas im Alter von acht bis 14 Jahren, die bei den Meisterschaften an den Start gingen, kamen allein 43 vom gastgebenden Verein.

Bei der weiblichen U12 sicherten Michelle Scharbach (bis 33 Kilogramm) und Azra Aydin (bis 50 Kilogramm) Platz eins. Bei der U15 siegten: Bettina Schmidt (bis 52 Kilogramm), Madelaine Reimann (bis 57 Kilogramm)

*„Das war ein
überragendes
Ergebnis.“*

Trainer
Slavomir Konat

und Lina Balzer (bis 63 Kilogramm). Bei der männlichen U12 ging Gold an Konstantin Fokin (bis 28 Kilogramm), Nils Klein (bis 31 Kilogramm), Max Weigelt (bis 43 Kilogramm) und Philipp Kudikov (bis 46 Kilogramm). Die U15-Kämpfer Alexander Patzert (bis 40 Kilogramm), Maxim Cholopov (bis 46 Kilogramm) und Robin Bär (bis 60 Kilogramm) standen ebenso als Saarlandmeister ganz oben auf dem Podest.

Silber gab es bei der U12 für Clara Beuter (bis 40 Kilogramm), für Michael Szczygielski (bis 26 Kilogramm),

Denny Lallemand (bis 31 Kilogramm), Dominik König (bis 50 Kilogramm), Alexander Zimpfer (bis 46 Kilogramm) und für Yunus Aydin (über 50 Kilogramm) sowie bei der männlichen U15 für Daniel Prodanets (bis 43 Kilogramm).

Dritte wurden bei der weiblichen U12 Albas Moreno Paggiotti (bis 31 Kilogramm) und Alexa Merscher (bis 46 Kilogramm). Bei den Jungs schafften Cedrique Gebhardt (bis 26 Kilogramm) und Justin Aggoun (bis 50 Kilogramm) gerade den Sprung aufs Treppchen. Bei der U15 Jan Udras (bis 40 Kilogramm), Leon Melcher (bis 37 Kilogramm), Hanik Kosuta (bis 50 Kilogramm) und Mino Liebland (bis 55 Kilogramm).

Alle Medaillengewinner bei

der U15 qualifizierten sich für die Südwestmeisterschaft, die am 16. und 17. Mai im hessischen Mainthal stattfindet.

Neben der Einzel-Saarlandmeisterschaft wurden auch die Teilnehmer für das Bundesfinale des Deutschen Jugend-Pokals U16 ermittelt. Sowohl die weibliche, als auch die männliche Mannschaft der Erbacher sicherten Platz eins und werden das Saarland beim Bundesfinale am 13./14. Juni in Frankfurt vertreten. Bei den Mädchen waren Bettina Schmidt, Madelaine Reinmann, Lina Balzer und Vanessa Zawar am Start. Maxim Cholpov, Denis Kabiljagic, Robin Bär, Florian Steinmetz und Felix Figlak gehörten dem männlichen U16-Team an.



Mit vielen Siegen und Medaillen haben die Erbacher Nachwuchs-Judoka aufgetrumpft. FOTO: HAGEN